

BRD beteiligt an Geiselbefreiung

Paris/Berlin. Mit einem nächtlichen Spezialeinsatz hat Frankreich zwei Geiseln aus den Händen somalischer Piraten befreit. Bei der Aktion hätten auch Deutschland und Malaysia »Unterstützung« geleistet, sagte der französische Präsident Nicolas Sarkozy am Dienstag in Paris. Einzelheiten wollte er nicht nennen, um künftige Aktionen nicht zu gefährden. Bei dem Einsatz in der Nacht zum Dienstag wurde ein Pirat getötet; sechs weitere wurden vor der Küste der abtrünnigen somalischen Region Puntland festgenommen. Das verschleppte französische Ehepaar blieb bei der Befreiung unverletzt. Die Piraten hatten das 16 Meter lange Segelschiff »Le Carré d'As« am 2. September im Golf von Aden geentert. An der Befreiungsaktion nahe dem Dorf Bargal im Norden von Puntland nahmen rund 30 französische Soldaten einer Spezialeinheit teil. Laut Sarkozy wurde keiner von ihnen verletzt. Ein Sprecher des Bundesverteidigungsministeriums wollte sich auf Anfrage nicht zu Art und Umfang der deutschen Unterstützung äußern. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112644.brd-beteiligt-an-geiselbefreiung.html>